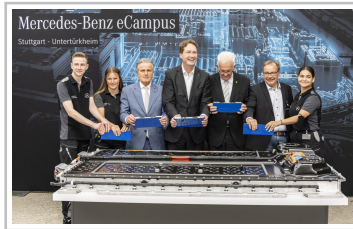

Mercedes-Benz legt Grundstein für e-Campus

Mercedes-Benz hat gestern auf dem Gelände des Stuttgarter Stammwerks den Grundstein für ein neues Kompetenzzentrum zur Forschung und Entwicklung von zukünftigen Generationen von Batterien und Batteriezellen gelegt. Der „Mercedes-Benz eCampus“ soll ab kommendem Jahr schrittweise in Betrieb genommen werden. Zunächst wird es unter anderem eine Fabrik zur Kleinserienfertigung von Batteriezellen geben. Bis Mitte des Jahrzehnts sollen ein Battery Safety Lab sowie verschiedene Prüfstände für die Erprobung neuer Batteriegenerationen folgen.

Der e-Campus umfasst eine Fläche von über 30.000 Quadratmetern. Etwa 60 Prozent der Dachfläche werden mit Photovoltaikanlagen ausgestattet, beim Fassadenbau kommt Recycling-Beton zum Einsatz, der aus Abbruchmaterial hergestellt wurde. Der Einsatz von Wärmepumpen und Kältespeichern wird für eine nachhaltige Wärmeversorgung und Klimatisierung der Halle sorgen. Hybridkühltürme optimieren die Wasserversorgung. (aum)

Bilder zum Artikel



Symbolische Grundsteinlegung für den Mercedes-Benz e-Campus in Stuttgart (Bildmitte von links): Oberbürgermeister Frank Nopper, Vorstandsvorsitzender Ola Källenius, Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Betriebsrat Michael Häberle mit Auszubildenden des Werkes.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Geplanter Mercedes-Benz e-Campus in Stuttgart (Visualisierung).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz
